

NIEDERSCHRIFT

Nr. 06/2020

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der
Gemeinde Gutach im Breisgau am 22. September 2020
in der Sporthalle in Bleibach

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzender BM Singler

2. Gemeinderäte Jochen Bockstahler, Clemens Elsner, Selma Fischer,
Jan Hug, Christine Kaltenbach, Annette Linder,
Nicole Rieser, Beate Roser , Barbara Schuler
,Robert Stiefvater, Hansjörg Weis, Stefan Weis,
Maria Wernet

Beamte, Angestellte, usw. Anna Schäfer, Wencke Heß, Markus Adam,
Jörg Barth, Lena Fesenmeier
Jörg Barth als Protokollführer

Es fehlen entschuldigt: Reinhard Hamann

Es fehlen unentschuldigt: --

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, da 14 Mitglieder (BM +13 GR) anwesend sind.

Tagesordnung

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Frageviertelstunde)
2. Bekanntgaben
3. Vergabe von Straßensanierungsmaßnahmen im Ortsteil Siegelau
- Beschlussfassung -
Tischvorlage da Submissionstermin erst am 17.09.2020
4. Auftragsvergabe Gerüst-, Zimmerer-, Blechner/Dachdecker-, Fenster/Haustürenarbeiten für
den Neubau Feuerwehrgerätehaus Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Tischvorlage Herr Adam/Architekt Stiefvater da Submissionstermin erst am 14.09.2020

5. Anpassung der Elternbeiträge für den kirchlichen Kindergarten St. Michael für das Kindergartenjahr 2020/2021;
Hier: Änderung Frühdienst St. Michael
- Beschlussfassung -
Anlagen 1
6. Antrag auf Umwidmung des Investitionsbudget; Kindergarten St. Michael
- Beschlussfassung -
Anlage 2
7. Anfragen aus dem Gemeinderat

Bürgermeister Singler eröffnet die öffentliche Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte, die Pressevertreter und die Zuhörer. Er stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen rechtzeitig am 11.09.2020 zugegangen sind und gegen die Tagesordnung keine Einwände bestehen.

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Frageviertelstunde)

-/-

2. Bekanntgaben

BM Singler gibt folgendes bekannt:

Der Chor "La Musica" e.V. hat sich in einem Schreiben bei der Gemeinde für den Vereinszuschuss bedankt.

Am 15.09.2020 fand eine unvermutete Kassenprüfung durch die stv. Rechnungsamtsleiterin – Frau Katja Kury für den Bereich der Gemeindekasse statt. Das Ergebnis brachte keine Gründe zur Beanstandung. Es gab keine Differenzen.

Am 28. 07.2020 ist der Bewilligungsbescheid in Höhe von gerundet 721.000 € zur Förderung für das Forschungsprojekt in der Grundschule Zweitälerland aus Jülich eingegangen. Die Förderzusage läuft im Zeitraum von 2020 – 2024.

Am 24.08.2020 ist die Förderzusage zur Bewilligung des Landes über den Ausgleichsstock der Feuerwehr in einer Höhe von 450.000 € eingetroffen.

Des weiteren gibt er folgende Sachstände bekannt:

1. Der Gemeinderat wurde in einer öffentlichen Sitzung informiert, dass in die gemeindeeigenen Wohnhäuser zur Sicherheit unserer Mieter Radonmessungen durchgeführt werden.

Die Ergebnisse der Radonüberwachung mit passiven, integrierenden Messverfahren mit Ortexposimeter ergab keine Grenzwertüberschreitungen.

Die Messungen wurden durch das Karlsruher Institut für Technologie, Sicherheit und Umwelt "Radonlabor" Hermann-von Helmholtz-Platz 1 76344 Eggenstein-Leopoldshafen durchgeführt.

2. In einem alten Eiskeller „Gewölbekeller“ in der Gemeinde wird eine Erdbebenmessstation durch das Karlsruher Institute of Technology Geophysical Institute (GP) aufgebaut.

3. In der Dorfstraße "Unterführung Bahnbrücke" wurde im Zuge der Brückensanierung die Hauptwasserleitung der Gemeinde in ein Schutzrohr verlegt.

Die Unterführung wurde auch mit 2 Leerrohren für DSL ausgestattet.

4. Die Wasserversorgung der Gemeinde Gutach hat am Stollen eine Entnahmestelle für Trinkwasser eingerichtet. Dies dient für entlegene Gehöfte die sich selbst bzw. die Stallungen nicht mehr mit Trinkwasser versorgen können.

5. In Bleibach haben 3 und in Siegelau 2 Anwesen an die Wasserversorgung der Gemeinde angeschlossen.

6. An der Wassertretanlage „Ölberg“ kommt seit Wochen aus der Quelle kein Wasser mehr, die Bauverwaltung möchte diesen Bereich 2021 umgestalten.

Ein Konzept wird dem Gemeinderat zeitnah vorgelegt, die Umgestaltung wird mit Frau Weiß von der Geschäftsstelle Zwei Täler Land Tourismus GmbH&Co.KG abgestimmt.

7. Die Holzlieferung zur Ertüchtigung des Walderlebnispfades ist auf dem Bauhof eingetroffen.

8. Momentan werden folgende Projekte angeschoben:

- Ausschreibung Erneuerung der Verdolung Kronenloch
- Pumpwerk Silberkönig
- Aushub Erdgräber Friedhof Bleibach.

3. Vergabe von Straßensanierungsmaßnahmen im Ortsteil Siegelau

- Beschlussfassung -

Tischvorlage da Submissionstermin erst am 17.09.2020

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 3 und übergibt das Wort an Herrn Adam

Herr Adam erläutert kurz die Maßnahmen an der Talstraße und am Kreuzmoosweg. Die Ausgestaltung soll mit einer 4 cm- 8 cm Asphaltsschicht erfolgen. Insgesamt wurden 5 Angebote abgegeben. Für diese Maßnahme wurden 150.000 € angesetzt. Der wirtschaftlichste Anbieter, die Fa. Knäble Strassenbau GmbH aus Biberach hat einen Bruttoangebotssumme von 59.525,24 € abgegeben.

GR'tin Schuler fragt, warum hier einmal 4 cm und 8 cm Deckschicht in Auftrag gegeben wurde.

Herr Adam begründet dies mit dem vorhandenen Untergrund und dem Randbereich sowie der Qualität des Asphalts.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Straßensanierungsmaßnahmen im Ortsteil Siegelau an die Fa. Knäble Straßenbau GmbH i Biberach in Höhe von 59.525,24 €.

4. **Auftragsvergabe Gerüst-, Zimmerer-, Blechner/Dachdecker-, Fenster/Haustürenarbeiten für den Neubau Feuerwehrrätehaus Gutach im Breisgau**
- Beschlussfassung -
Tischvorlage Herr Adam/Architekt Stiefvater da Submissionstermin erst am 14.09.2020

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 4 und leitet weiter an Herrn Adam.

GR Stiefvater erklärt sich für befangen und rückt vom Sitzungstisch ab.

Herr Adam erläutert, dass man insgesamt sehr zufrieden war mit der Angebotsabgabe. Insgesamt haben sich für die Zimmererarbeiten 4 Anbieter gemeldet.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Abstimmung über die Vergabe der Zimmererarbeiten gem. der Vorlage.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Zimmererarbeiten an den wirtschaftlichsten Anbieter- die Fa. Karl Burger GmbH aus Waldkirch -mit einer Bruttoangebotssumme von 309.765,29 € zu vergeben.

GR`tin Kaltenbach stellt die Fragen wie hoch die Kosten anfangs im Plan angesetzt waren.

Herr Adam antwortet, dass die eigentlichen Kosten deutlich höher lagen.

Herr Adam erläutert kurz die Vergabe der Glaserarbeiten. Hier gab es 3 Anbieter.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Abstimmung über die Vergabe der Glaserarbeiten gem. der Vorlage.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Glaserarbeiten an den wirtschaftlichsten Anbieter- die Fa. Schreinerei Walter aus Gutach mit einer Bruttoangebotssumme von 92.210,53 € zu vergeben.

Herr Adam erläutert kurz die Vergabe der Blechner- und Dachdeckerarbeiten. Hier gab es 2 Anbieter. Der wirtschaftlichste Anbieter war Fa. Matthias Schweizer aus Winden.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Abstimmung über die Vergabe der Blechner- und Dachdeckerarbeiten gem. der Vorlage.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Blechner- und Dachdeckerarbeiten an den wirtschaftlichsten Anbieter- die Fa. Mathias Schweizer aus Winden zu einer Bruttoangebotssumme von 159.004,45 € zu vergeben.

Herr Adam erläutert kurz die Vergabe der Gerüstarbeiten. Hier gab es ebenfalls 2 Angebote

BM Singler bittet den Gemeinderat um Abstimmung über die Vergabe der Gerüstbauarbeiten gem. der Vorlage.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Gerüstbauarbeiten an den wirtschaftlichsten Anbieter- die Fa. Paul Becker GmbH aus Denzlingen zu einer Bruttoangebotssumme von 28.963,69 € zu vergeben.

GR Stiefvater nimmt wieder am Sitzungstisch Platz.

5. **Anpassung der Elternbeiträge für den kirchlichen Kindergarten St. Michael für das Kindergartenjahr 2020/2021;**
Hier: Änderung Frühdienst St. Michael
- Beschlussfassung -
Anlagen 1

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 5 und übergibt das Wort an Frau Schäfer

Frau Schäfer erläutert kurz, dass in der letzten Sitzung vor der Sommerpause der Elternbeitrag für die Frühbetreuung bei einer 4- Kind-Familie auf 3,50 € festgesetzt wurde. Allerdings gab es einen Rundungsfehler seitens der Erzdiözese Freiburg. Der Betrag hätte bei 4,00 € liegen müssen. Diesen Rundungsfehler sollte man jetzt per Beschluss nachholen.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anpassung der Elternbeiträge für den kirchlichen Kindergarten St. Michael für das Kindergartenjahr 2020/2021 für den Bereich Frühdienst bei den 4- Kind-Familien von 3,50 € auf 4,00 € anzuheben.

6. **Antrag auf Umwidmung des Investitionsbudget; Kindergarten St. Michael**
- Beschlussfassung -
Anlage 2

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 6 und übergibt das Wort an Frau Schäfer

Frau Schäfer erläutert kurz, dass durch zahlreiche Stürme im Außenbereich des Kindergartens mehrere Bäume beschädigt wurden. Diese mussten dann aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Seither fehlt dem Kindergarten diese schattenspendenden Bäume, vor allem über dem Sandkasten. Der Kindergarten benötigt dringend eine große Sonnenschutzanlage. Allerdings sind die Kosten dieses Jahr nicht eingeplant. Allerdings könnte der Ansatz für Garderoben in Höhe von 9.100 € umgewidmet werden.

GR'tin Schuler fragt, ob bei jeder Investition bzw. Anschaffungen des Kindergartens der Gemeinderat abstimmen muss.

Frau Schäfer bejaht die Frage. Dies ist bei Investitionen zwingend notwendig.

GR'tin Kaltenbach kann dem Antrag zustimmen.

GR'tin Linder möchte wissen, ob die Baumbepflanzung dann erneuert wird.

Herr Adam sagt, dass dies bereits in der Planung sei im Rahmen einer Baumpflanzaktion.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Umwidmung des Investitionsbudgets.

7. Anfragen aus dem Gemeinderat

GR´tin Schuler ist aufgefallen, dass der Aulebach stellenweise wieder zugewachsen ist. Es sollten lt. Fa. Wald und Corbe ja entsprechende Maßnahmen zum Hochwasserschutz erfolgen. Dies beinhaltet auch das Freihalten des Gewässerrandstreifens.

Herr Adam sichert den Rückschnitt zu. Allerdings fehlt es noch an verschiedenen Genehmigungen durch die Behörden. Ursprünglich wurde überlegt, dass Gewässer zuzuschütten. Hiervon hat man allerdings wieder Abstand genommen.

GR´tin Schuler findet es wichtig, dass diese Informationen zeitnah erfolgen.

GR´tin Roser fragt an, ob für das Feuerwehrgerätehaus auch eine Zisterne geplant ist.

GR Stiefvater bejaht die Frage. Die Zisterne hat ein Volumen von 40.000 ltr. Wasser.

Herr Adam ergänzt, dass diese insbesondere für Übungen der Jugendfeuerwehr vorgesehen ist.

GR´tin Kaltenbach möchte wissen, ob genug Wasser für die Gemeinde vorhanden ist.

Herr Adam sagt, dass die Gemeinde keinen Wassernotstand habe, da zum einen Quellwasser als auch Brunnen vorhanden sind. Das Thema Wassergewinnung ist ein Zukunftsthema. Derzeit werden Anschlussmöglichkeiten an bestehende Netze z.B. im Gewerbegebiet „Stollen“ geprüft.

BM Singler sagt abschließend, dass man in der Gemeinde bei dem Thema gut aufgestellt ist, da man damals viel Geld in die Hand genommen habe, um die verschiedenen Ortsteile durch die Tiefbrunnen bestmöglich versorgen zu können.

BM Singler schließt die Sitzung um 20:00 Uhr

Vorsitzender, Datum:

.....

Singler, Bürgermeister

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Hug (Stv.)

Protokollführer/in, Datum:

.....

Barth, Hauptamtsleiter

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Stiefvater

Gemeinderätin, Datum:

.....

GR'tin Schuler